

Stolz auf Skilehrer

Bürgermeister Georg Eberl ehrte Daniel Horneck



Bürgermeister Georg Eberl würdigte im offiziellen Rahmen die Leistung von Daniel Horneck.

Mamming. (li) Im Rahmen der Bürgerversammlung im November holte Bürgermeister Georg Eberl seine offizielle Gratulation an Daniel Horneck nach. Er wurde vom Deutschen Skiverband zum Skilehrer ausgebildet und hat die Prüfung mit Bravour bestanden. „Darauf darf nicht nur der TSV, sondern die ganze Gemeinde Mamming stolz sein. Er ist der erste Skilehrer, den wir in unseren Reihen haben,“ so der Bürgermeister.

Der Deutsche Skiverband (DSV) ist die größte nationale Skilehr-Organisation der Welt. Diese eindrucksvolle Größe des Skilehrwesens belegt, mit welcher Intensität in den Vereinen gezielte Ausbildung betrieben wird. Um die Qualität der Ausbildung seiner Lehrkräfte zu gewährleisten und damit auch weiterhin für anerkannte Güte des Unterrichtsangebotes zu sorgen, hat der Deutsche Skiverband 1980 die Organisation „DSV Skischule“ ins Leben gerufen. Damals ist der knapp 24-jährige Daniel Horneck „noch mit den Mücken geflogen“.

Doch schon als Dreijähriger entdeckte er seine Leidenschaft für den Schnee. Sein Talent, das er bei den diversen Kinder-Skikursen des TSV unter Beweis stellte, fiel den Ver-

antwortlichen schnell auf. Bereits mit 14 Jahren war er als Helfer mit dabei. Zwei Jahre später absolvierte er die Grundstufe zum Übungsleiter und mit 18 Jahren hatte er den „Instruktor“ in der Tasche, der neben der Grundstufe zu den drei Säulen der DSV-Ausbildungsstufen gehört. Dass Daniel Horneck alle Hürden der Skilehrerausbildung geschafft und dieses Jahr die Prüfung mit Erfolg abgelegt hat, dürfe besonders den TSV Mamming mit Stolz erfüllen, denn im Verein wurde das Fundament dafür gelegt.

Er wurde als erster Skilehrer des Vereins vom Deutschen Skiverband ausgebildet. Als Skilehrer muss man nicht nur hervorragend Ski fahren und eine außerordentliche Fitness aufweisen können, sondern auch soziale Kompetenzen haben. Der Umgang mit Menschen muss Freude bereiten.

Sein Klientel besteht zum größten Teil aus Kindern und Jugendlichen, was zu einer großen Herausforderung werden kann.

Bürgermeister Georg Eberl war es ein Anliegen, sich im Rahmen der Bürgerversammlung bei Daniel Horneck für sein Engagement zu bedanken und mit einem kleinen Präsent Wertschätzung für seine Leistung auszudrücken.